

# INHALT

## DOSSIER

- 04 **TITEL** Annette Seidel-Arpaci spricht im Interview über Antisemitismus und Nahost
- 06 Die *Neue Westfälische* gibt Tipps zum Umgang mit Verschwörungstheoretikern
- 07 Die *Stuttgarter Zeitung* berichtet über einen antifeministischen Influencer
- 08 Die *Mitteldeutsche Zeitung* greift auf, wie die Polizei mit Fake News umgeht
- 09 Wenn es in der Gerücheküche brodeln: drei Lokalzeitungen, die Fakten checken
- 10 Antisemitismus in der Schule: Die *FAS* porträtiert einen engagierten Lehrer
- 11 Für die *Südhüringer Zeitung* schreibt eine Schülerin über Fake News auf TikTok
- 12 Die *Rheinpfalz* unterzieht Behauptungen der AfD einem Fakten-Check
- 13 Extradreh

## MAGAZIN

- 14 Ein Redakteur der *Siegener Zeitung* berichtet über eine heikle Recherche
- 16 Internetwerkstatt: Der Newsreader Feedly bringt Struktur in die Nachrichten
- 18 Presserat: Nennung der Herkunft
- 19 Leseranwalt: Wortwahl
- 20 Andreas Speit spricht über das Phänomen der völkischen Landnahme
- 21 Lokalplatz

## IDEENBÖRSE

- 22 Gutes Bild und die Zeilen der Anderen
- 23 Das *Straubinger Tagblatt* berichtet über berüchtigte Gefängnisinsassen
- 24 Der *Oranienburger Generalanzeiger* klärt über das Fetale Alkoholsyndrom auf
- 25 Die *Augsburger Allgemeine* beleuchtet in einer Reportage, wie Behinderte reisen
- 26 Das *Hamburger Abendblatt* ist einem tragischen Todesfall auf der Spur
- 28 **MAKING-OF** Die *Lindauer Zeitung* fragt: Wie ist der Wohnungsmarkt aktuell?
- 30 Anders gedreht

## PANORAMA

- 31 Extradreh/Weihnachtliche Ideen/Impressum

# 04

Annette Seidel-Arpaci leitet RIAS Bayern, eine Meldestelle für antisemitische Vorfälle. Wie sich der Nahost-Konflikt auf ihre Arbeit auswirkt, schildert sie im Interview.



# 14

Ein Kommunalpolitiker soll Männer sexuell belästigt haben, und das nicht zum ersten Mal. Nachdem die *Siegener Zeitung* den Fall öffentlich gemacht hatte, nahm sich der Mann das Leben. Wie kam es dazu? Wie geht die Redaktion damit um? Redakteur Tim Plachner spricht über seine Recherche.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bei der Zeitungsauswertung ist uns dieses Mal aufgefallen, dass Lokalzeitungen offenbar alle Hände voll damit zu tun haben, **Gerüchte über Flüchtlinge, die in der jeweiligen Region kursieren**, zu entkräften. Hier soll angeblich eine Notunterkunft entstehen, von der bislang niemand weiß, dort soll eine Turnhalle umfunktioniert werden, Flüchtlinge werden bevorteilt und leben auf Kosten der Allgemeinheit usw. Einerseits haben solche Gerüchte sicherlich mit der mangelnden Transparenz von kommunalen Entscheidungen zu tun. Andererseits haben bestimmte Kreise offenbar ein Interesse daran, die Bevölkerung zu verunsichern. Wie Lokalzeitungen mit solchen Gerüchten umgehen, zeigen wir auf Seite 9.

Eine Bevölkerungsgruppe ist seit Jahrhunderten von Falschinformationen betroffen, die über sie verbreitet werden: jüdische Menschen. **„Im Grunde geht es beim Thema Antisemitismus immer um falsche Informationen“**, sagt Annette Seidel-Arpaci, Leiterin der Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus RIAS in Bayern (Interview Seiten 4 und 5). Dies zeige sich insbesondere am derzeitigen Krieg im Nahen Osten. Weitere Beispiele, wie Lokalredaktionen mit Fake News und Desinformationen umgehen, lesen Sie auf den Seiten 6 bis 13.

In unserer Ideenbörse befassen wir uns dieses Mal verstärkt mit **Themen, bei denen einzelne Menschen im Mittelpunkt stehen**: So porträtiert der *Oranienburger Generalanzeiger* eine Frau, die an einer Fetalen Alkoholspektrum-Störung leidet (Seite 24). Die *Augsburger Allgemeine* indes zeigt, wie umständlich es für Menschen mit Behinderung sein kann, in den Urlaub zu fahren (Seite 25). Und das *Hamburger Abendblatt* greift einen Fall auf, in dem ein Mann die genauen Todesumstände seiner Frau untersuchen lassen will (Seiten 26 bis 27). Alle drei Beispiele zeigen, wie nah dran am Menschen guter Lokaljournalismus ist.



Wir wünschen eine anregende Lektüre!

**Ihr Stefan Wirner**

Redaktionsleiter der *drehscheibe*

## KONTAKT

Redaktion drehscheibe  
Paul-Lincke-Ufer 42/43  
10999 Berlin

Tel. 030 – 69 56 65 10  
Fax 030 – 69 56 65 20  
info@drehscheibe.org

Titelbild: Adobe Stock/rogistok

Bilder: RIAS Bayern, Adobe Stock/philipus, Michael Scheyer



## 20

**Völkische Siedlungsbewegungen in ländlichen Regionen werden oft lange nicht bemerkt. Warum das so ist, darüber hat Experte Andreas Speit auf einer bpb-Fachtagung aufgeklärt. Im Interview gibt er Tipps, wie Lokalredaktionen sich an das Thema heranwagen können.**



## 28

**Die Redakteurinnen der Lindauer Zeitung wollen es genau wissen: Wie ist die Situation auf dem Lindauer Wohnungsmarkt wirklich? Sie sprechen mit Dutzenden Betroffenen, Experten und erheben Zahlen und Daten, die es so vorher nicht gab.**